

Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach - AöR

Datum
22.02.2016
Schriftführer
Jonas Geist
Telefon-Nr.
02202-141232

Tag und Beginn der Sitzung
Mittwoch, 09.03.2016, 17:00 Uhr

Einladung

zur **23. Verwaltungsratssitzung des Stadtentwicklungsbetriebes Bergisch Gladbach – AöR**

Sitzungsort

Ratssaal des Rathauses Bensberg, Wilhelm-Wagener-Platz, 51429 Bergisch Gladbach

Sollten Sie an der Sitzung nicht teilnehmen können, verständigen Sie bitte Herrn Geist (Tel. 02202 - 14 1232).

Tagesordnung

Ö Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Bekanntgabe nicht anwesender Verwaltungsratsmitglieder, Feststellung der ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 16.12.2015 - öffentlicher Teil -
- 3 Mitteilungen des Vorsitzenden
- 4 Mitteilungen des Vorstands
- 5 Bericht gem. § 21 KUV NRW zur Abwicklung des Erfolgs- und Vermögensplans
Vorlage: 0093/2016
- 6 Anfragen der Verwaltungsratsmitglieder

N Nichtöffentlicher Teil

- 1 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 16.12.2015 - nicht öffentlicher Teil -
- 2 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung am 16.12.2015
- nicht öffentlicher Teil -
Vorlage: 0092/2016

- 3 Mitteilungen des Vorsitzenden
- 4 Mitteilungen des Vorstands
- 5 Verkauf einer Liegenschaft in Bergisch Gladbach-Bensberg
Vorlage: 0091/2016
- 6 Auflistung aller im Jahr 2015 getätigten Grundstücksgeschäfte unter 25.000,-- €.
Vorlage: 0090/2016
- 7 Anfragen der Verwaltungsratsmitglieder

Gez. Stellv. Vorsitzender
Stephan Schmickler

Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0093/2016
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Verwaltungsrat	09.03.2016	zur Kenntnis

Tagesordnungspunkt

Bericht gemäß § 21 Kommunalunternehmensverordnung NRW (KUV) zur Abwicklung des Erfolgs- und Vermögensplans

Inhalt der Mitteilung

Gemäß § 21 der Kommunalunternehmensverordnung NRW (KUV) hat der Vorstand den Verwaltungsrat vierteljährlich über die Abwicklung des Erfolgs- und Vermögensplan schriftlich zu unterrichten.

Der für den Jahresabschluss 2015 prognostizierte Gewinn von 25 T € scheint erreicht werden zu können. Aufgrund von notwendigen Rückstellungen und der in Abzug zubringenden tatsächlichen Abschreibungshöhe kann sich das Ergebnis allerdings noch verändern. Im Rahmen der derzeitigen Erstellung des Jahresabschlusses wird die genaue Höhe der Rückstellungen und der Abschreibungen ermittelt und damit auch das exakte Ergebnis festgestellt. Es ist davon auszugehen, dass der Jahresabschlussbericht in der kommenden Sitzung, am 15. Juni 2016, dem Verwaltungsrat vorgelegt werden kann.

Anlässe, den in der vergangenen Sitzung beschlossenen Wirtschaftsplan 2016 zu verändern, gibt es derzeit nicht. Bislang konnten der Vermögens- wie auch der Erfolgsplan 2016 wie geplant umgesetzt werden. Der offizielle Quartalsbericht für das erste Quartal 2016 wird wie üblich in der ersten Verwaltungsratssitzung nach Quartalsende, also ebenfalls am 15. Juni 2016, vorgelegt.